

SV Laufen will sich bis zur Endrunde durchsetzen

Geschrieben von: SV Laufen

Mittwoch, 16. Januar 2019 um 21:47

Laufen: Zwei Zwischenrunden der Ruperti-Libella-Turniere und ein Einladungsturnier warten dieses Wochenende auf die Mannschaften des SV Laufen. Die E1-Junioren als auch die D1-Junioren wollen sich in der Zwischenrunde durchsetzen und ihr Endrudenticket ergattern. Die Damen der Salzach-SG aus Fridolfing, Laufen und Leobendorf werden ihr zweites Einladungsturnier 2019 bestreiten, diesmal geht es nach Mitterfelden.

Beginnen werden am Samstag, den 19. Januar um 09.15 Uhr die E1-Junioren. Sie starten in der Zwischenrunde 2 in der Mehrzweckhalle in Grabenstätt das Unternehmen zur Qualifikation zur Endrunde. Gemeinsam mit dem SV Laufen kämpfen dort bis 13.06 Uhr satte sieben Mannschaften um die Endrundenplätze. Die Erst- und Zweitplatzierten der Zwischenrunden als auch zwei besten Dritten aus insgesamt drei Zwischenrunden können sich im Anschluss auf das Endrundenturnier vorbereiten, welches am 2. Februar 2019 in Piding stattfindet. Doch zuerst muss die Zwischenrunde gespielt werden. Um 09.15 Uhr startet diese Zwischenrunde 2 mit dem Derby zwischen dem TSV Übersee und dem TSV Grabenstätt. Der SV Laufen steigt um 09.26 Uhr ins Turnier ein, Gegner wird der ESV Freilassing sein. Weiters nehmen die Mannschaften vom SV Kirchanschöring, ASV Piding 2 und der SG Scheffau an dieser Zwischenrunde teil. Spätestens nach dem letzten Match zwischen dem TSV Übersee und dem SV Laufen sollten viele Fragezeichen in Sachen Endrundenteilnahme beantwortet sein. Dennoch gilt es auch nach dem Turnier noch ein wenig warten, wie die anderen Zwischenrunden verlaufen sind, denn die beiden besten Dritten können ebenso das Endrudenticket erhalten.

Einen weiteren Hallenauftritt, nach dem 6. Platz beim SV Saaldorf am Dreikönigswochenende, unternehmen die Damen der SG Fridolfing/Laufen/Leobendorf. Am Samstag, den 19. Januar gastieren die Damen beim Einladungsturnier des FC Hammerau in der Sporthalle in Mitterfelden. Sechs Mannschaften werden sich dabei ab 13.30 Uhr gegenüberstehen und ihre aktuelle Hallenform testen. Dabei sind neben der SG Fridolfing/Laufen/Leobendorf (Bezirksliga) und dem Gastgeber des FC Hammerau (Kreisliga) der SV Neukirchen (Kreisklasse), der Lieferinger SV (Salzburger Frauenliga), der TSV Altenmarkt (Kreisklasse) als auch die DJK Otting (Bezirksoberliga). Rein von den Ligazugehörigkeiten im Freien sollte hierbei die DJK Otting der große Favorit des Turniers in Mitterfelden sein. Nichtsdestotrotz braucht sich die SG Fridolfing/Laufen/Leobendorf nicht verstecken und rein aus der Statistik im Freien durchaus ein gehöriges Wörtchen um den Turniersieg mitsprechen. Das Turnier startet um 13.30 Uhr mit dem Spiel des SV Neukirchen gegen den FC Hammerau. Das erste Match für die SG Fridolfing/Laufen/Leobendorf im Modus "Jeder gegen Jeden" beginnt um 13.45 Uhr. Gegner wird der Lieferinger SV sein. Das letzte Turniermatch gestalten der Gastgeber des FC Hammerau um 17.00 Uhr gegen den Bezirksoberligisten der DJK Otting.

Am Sonntag, den 20. Januar 2019 wird die D1-Jugend des SV Laufen um Endrudentickets der Ruperti-Libella-Turniere streiten. Ab 14 Uhr messen sich die Salzachstädter in der Sporthalle in Seeon im nördlichen Chiemgau mit dem SV Seeon, der SG Obing, der SG Kammer, der JFG Salzachtal, dem SBC Traunstein 1 und dem TSV Übersee. Deckungsgleich mit dem E-Junioren finden hier drei Zwischenrunden statt, in denen sich die jeweils Erst- und Zweitplatzierten sicher für die Endrunde qualifizieren und wiederum die beiden besten Dritten das Ticket für dieses Finalturnier erhalten werden. Dieses Finale findet dann ebenfalls am 2. Februar 2019 in Piding statt. Um 14 Uhr eröffnen die Lokalrivalen der SG Obing und des SV Seeon dieses Zwischenrundenturnier. Der SV Laufen betritt im Anschluss das Parkett und misst sich um 14.11 Uhr mit der SG Kammer. Um 17.40 Uhr wird das letzte Spiel zwischen dem TV Obing

SV Laufen will sich bis zur Endrunde durchsetzen

Geschrieben von: SV Laufen

Mittwoch, 16. Januar 2019 um 21:47

und der SG Kammer angepfeifen, danach wird man schlauer sein. Betrachtet man die Ergebnisse und Endklassenments der Vorrundenturniere sollten die SBC Traunstein 1 und die SG Kammer die ersten Beansprucher der Endrundentickets sein, dicht gefolgt vom Gastgeber des SV Seeon und vom SV Laufen. Falls sich also ein Duell dieser vier Mannschaften um die vermeintlichen drei Endrundentickets entwickeln, ist am Sonntag in Seeon allemal Spannung angesagt.



SV Laufen will sich bis zur Endrunde durchsetzen

Geschrieben von: SV Laufen

Mittwoch, 16. Januar 2019 um 21:47

Durchsetzen bis ins Endrundenturnier in Piding - das hat Laufens Michael Schaidler (Mitte) mit seinen D-Jugend-Kollegen am Sonntagnachmittag in Seeon auf dem Programm.

Foto: SV Laufen Archiv